



Für unser Land!

LEGISLATIV-
UND
VERFASSUNGSDIENST

ZAHL  
wie umstehend

DATUM

1 1. 05. 99

CHIEMSEEHOF

FAX (0662) 8042 - 2164

post@legistik.land-sbg.gv.at

TEL (0662) 8042 - 2290

Herr Dr. Schernthauer

BETREFF  
wie umstehend

1. **Amt der Burgenländischen Landesregierung**  
7000 Eisenstadt, Landhaus
2. **Amt der Kärntner Landesregierung** Be  
zi.  
9020 Klagenfurt, Arnulfplatz 1
3. **Amt der NÖ Landesregierung**  
3109 St Pölten, Landhausplatz 1
4. **Amt der OÖ Landesregierung**  
4020 Linz, Klosterstraße 7
5. **Amt der Steiermärkischen Landesregierung**  
8011 Graz, Hofgasse
6. **Amt der Tiroler Landesregierung**  
6020 Innsbruck, Maria-Theresien-Straße 43
7. **Amt der Vorarlberger Landesregierung**  
6901 Bregenz, Landhaus
8. **Amt der Wiener Landesregierung**  
1082 Wien, Lichtenfelsgasse 2
9. **Verbindungsstelle der Bundesländer**  
beim Amt der NÖ Landesregierung  
1014 Wien, Schenkenstraße 4
- ✓ 10. **Präsidium des Nationalrates**  
1017 Wien, Dr. Karl-Renner-Ring 3
11. **Präsidium des Bundesrates**  
1017 Wien, Dr. Karl-Renner-Ring 3

*D. Labuda*

zur gefl Kenntnis.

Für die Landesregierung:  
Dr. Heinrich Christian Marckhgott  
Landesamtsdirektor



*Für unser Land!*

LEGISLATIV-

UND

VERFASSUNGSDIENST

Bundesministerium für  
wirtschaftliche Angelegenheiten  
Stubenring 1  
1011 Wien

ZAHL  
0/1-727/34-1999

DATUM  
11.5.1999

CHIEMSEEHOF  
FAX (0662) 8042 - 2164  
post@legistik.land-sbg.gv.at  
TEL (0662) 8042 - 2290  
Herr Dr. Schernthaner

BETREFF

Notifikationsgesetz 1999; überarbeiteter Entwurf; Stellungnahme  
Bezug: Do Zl 21.080/16-II/1/99

Zum obbezeichneten Gesetzentwurf gibt das Amt der Salzburger Landesregierung folgende Stellungnahme bekannt:

Wie im Vorblatt und im allgemeinen Teil der Erläuterungen festgehalten wird, könnte das Gesetzesvorhaben im Bereich der mittelbaren Bundesverwaltung "möglicherweise" auch für die Länder Mehrkosten bedingen. Hiezu wird gefordert, dass im Fall der Realisierung des Gesetzentwurfes ein auf das Land Salzburg fallender Aufwand durch den Bund abgegolten wird.

Gleichschriften dieser Stellungnahme ergehen ue an die Verbindungsstelle der Bundesländer, an die übrigen Ämter der Landesregierungen, 25 Ausfertigungen an das Präsidium des Nationalrates und fünf Ausfertigungen an das Präsidium des Bundesrates.

Für die Landesregierung:

Dr. Heinrich Christian Marckhgott  
Landesamtsdirektor